

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1865

14.12.1865



149.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 14. Dezember 1865.

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.

Zum Vortheil der hiesigen Armen.

Neu einstudirt:

Preziosa.

Romantisches Schauspiel in vier Akten von P. A. Wolff.
Die zur Handlung gehörige Musik von Karl Maria von Weber.

Personen:

Don Francisco de Carcamo	Herr Nebe.
Alonzo, sein Sohn	Herr Grösser.
Don Fernando de Azevedo	Herr Consentius.
Donna Clara, seine Gattin	Fräul. Könnenkamp.
Eugenio, sein Sohn	Herr Niez.
Don Contreras	Herr Löwe.
Donna Petronella	Frau Strauß.
Zigeunerhauptmann	Herr Schneider.
Zigeunermutter	Frau Baldenecker.
Preziosa, Zigeunerin	Fräulein Bender.
Lorenzo, } Zigeuner	{ Herr Kaupp.
Sebastian, }	{ Herr Bregenzer.
Pedro, Schloßvogt des Don Azevedo	Herr Dent.
Jabio, Gastwirth	Herr Wendt.
Ambrosio, ein valenzianischer Bauer	Herr Speigler.
Bauern	{ Herr Ludwig.
Ein Bedienter Don Carcamo's	{ Herr Zeis.
Ein Bedienter Don Azevedo's	Herr Basen.
	Herr Koller.

Herren und Damen von Madrid. Gäste des Don Azevedo. Zigeuner. Landleute. Diener.

Die vorkommenden Tänze arrangirt von Balletmeister Beauval:
Im dritten Akte: **Pas de deux**, getanzt von Fräulein Klein und Herrn Beauval.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: **neun Uhr.**

Kasse-Öffnung: **halb 6 Uhr.**

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Herr Kürner.

Bekanntmachung.

Den Jahres-Abonnenten wird die Befugniß zur Beibehaltung ihrer Plätze eingeräumt und sie haben sich darüber im Billettbureau längstens bis Donnerstag den 14. Dezember, Vormittags 11 Uhr, zu erklären und den Preis dafür zu entrichten, da von diesem Zeitpunkte an die Plätze, wenn sie nicht genommen sind, anderweit vergeben werden. Karlsruhe, den 13. Dezember 1865.

General-Administration der Großherzoglichen Kunst-Anstalten.

Bekanntmachung.

Da sich das Theaterjahr 1865 mit Ende dieses Monats schließt, so werden diejenigen Logen-Inhaber und Hauptabonnenten, welche nicht gesonnen sind, das Abonnement für das Jahr 1866 zu erneuern, ersucht, sich hierüber alsbald und längstens bis zum 15. Dezember d. J. schriftlich anher zu erklären, indem, wenn bis zu diesem Tage keine **schriftliche** Aufkündigung erfolgt, dieses für jene, welchen nicht Seitens der Hoftheater-Verwaltung gekündigt wird, als eine rechtsverbindliche Erklärung der ferneren Beibehaltung der betreffenden Plätze im Jahres-Abonnement nach den Bestimmungen der bestehenden Abonnements- und Logen-Ordnung angesehen wird.

Anfragen um Plätze ic. wollen an das Secretariat der General-Administration gerichtet werden. Auch können bezügliche Aufträge bei dem Logenbeschließer Schuh, wohnhaft im Hause Nr. 17 der kleinen Herrenstraße, gemacht werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1866 ein neues Jahres-Abonnement auf den **Theaterzettel** eröffnet wird, dessen Preis 1 fl. 12 fr. beträgt.

Die Zettelträger werden zu Anfang des Jahres Unterzeichnungs-Listen vorlegen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1865.

General-Administration der Großherzoglichen Kunst-Anstalten.

Freitag, den 15. Dezember, IV. Quartal, 140. Abonnements-Vorstellung:

Die lustigen Weiber von Windsor. Komische Oper in drei Akten von Nicolai.